

Umsetzung der Vorgaben der UN Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderung für Wuppertal in 2018

Titel der Maßnahme	Beschreibung	Ziele der Massnahme	Altergruppe	Ist inklusiv ausgerichtet	Fördern Inklusion	Status		
						In Vorbereitung	laufend	abgeschlossen
Kita	Betreuung , Bildung und Erziehung von Kindern im Alter von 0-6 Jahren. Das Leistungsangebot orientiert sich an pädagogisch und organisatorisch an den Bedürfnissen der Kinder und ihrer Familien. Besondere pädagogische Schwerpunkte: Förderung der Sprachkompetenz, Partizipation (teilw. generationsübergreifender Ansatz, bedingt durch die Nähe zum Altenpflegeheim)	gemeinsam mit den Eltern (Erziehungspartnerschaft) die Entwicklung des Kindes zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit zu fördern. Insbesondere der partizipatorische Ansatz sowie das Leben und Erleben der Kinderrechte im Alltag unterstützen und leiten die Kinder an, selbstbestimmt eigene Entscheidungen zu treffen sowie die Vielfalt und Unterschiedlichkeit der Menschen im eigenen Umfeld zu achten und wertzuschätzen.	K	x	x		x	
Kita	Inklusive Kindergartenplätze für 3 - 6-jährige, verschiedene Angebote für Familien mit Vorschulkindern	Teilhabe, Bewusstseinsbildung	K	x	x		x	
Kultur: Filmprojekt "Brückenbauer"	Fachbereich Inklusionsassistenz in Kita und Schulen/Medienprojekt Wuppertal	Bewusstseinsbildung	K/J	x		x		
Kultur: Filmprojekt "Inklusion in Freizeit"	Fachbereich SAMBA/Projekt: 100% Wir	Bewusstseinsbildung		x		x		
Kultur: Inklusive Kulturworkshops in den Sommerferien	Fachbereich SAMBA / Kulturrucksack Wuppertal	Teilhabe, Bewusstseinsbildung		x			x	
Kultur: Filmproduktion	Medienprojekt Wuppertal	Partizipation, künstlerischer Ausdruck		x	x		x	
Kultur: inklusives Filmprojekt Aus heiterem Himmel	Aufklärungsfilm über Epilepsie mit Anfallsszenen und Hinweisen zum Umgang mit epilepsiekranken Kindern, erstellt von Kindern für Kinder mit Nocase inklusive Filmproduktions gGmbH, Eschweiler	Teilhabe, Aufklärung, Bewusstseinsbildung		x				x
Kultur: Tandem	KSL Düsseldorf/ Färberei, 5 Kulturveranstaltungen	Bewusstseinsbildung		x				x

Umsetzung der Vorgaben der UN Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderung für Wuppertal in 2018

Titel der Maßnahme	Beschreibung	Ziele der Massnahme	Altergruppe	Ist inklusiv ausgerichtet	Fördern Inklusion	Status		
						In Vorbereitung	laufend	abgeschlossen
Kultur: Konzerte regelmäßig	Da der Saal barrierefrei ist, kommen häufig Menschen mit Rollstuhl in die Konzerte	Teilhabe		x			x	
Anzahl der Behinderten auf Arbeitsplätze: Schwerbehindertenabgabe	5 % Arbeitsplätze		E					
Anzahl der Behinderten auf Arbeitsplätze: Stadtteilservice Nordstadt	Erwerb von beruflichen Grundfertigkeiten und Schlüsselqualifikationen und Heranführung an den Arbeitsmarkt	Berufsorientierung, praktische Berufsfelderkundung, individuelles Coaching, berufsnahes Training mit hohem Praxisanteil	E	x	x		x	
Anzahl der Behinderten auf Arbeitsplätze: Inklusions-unternehmen	Naba's Café gemeinnützige GmbH: Wir haben insgesamt 12 reguläre Arbeitsplätze, davon arbeiten auf 4 Arbeitsplätzen Kolleg*innen mit Beeinträchtigung. Hinzu kommen 2 Kollegen mit Beeinträchtigung, die im Rahmen des Zuverdienstes bei uns arbeiten und zwei beeinträchtigte Kolleg*innen, die im Rahmen des Ehrenamtes bei uns tätig sind	Teilhabe am Arbeitsleben	E	x			x	
Anzahl der Behinderten auf Arbeitsplätze	3 Mitarbeiter mit Behinderung eingestellt, die auf ganz "normalen" Arbeitsplätzen arbeiten	Teilhabe am Arbeitsleben	E		x		x	

Umsetzung der Vorgaben der UN Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderung für Wuppertal in 2018

Titel der Maßnahme	Beschreibung	Ziele der Massnahme	Altergruppe	Ist inklusiv ausgerichtet	Fördern Inklusion	Status		
						In Vorbereitung	laufend	abgeschlossen
Betriebs-integrierte Arbeitsplätze	1 Arbeitsplatz aus einem BIAP in eine Festanstellung überführt! -> Menschen aus einer Beschäftigung in einer beschützten Werkstatt auf den 1. Arbeitsmarkt zu überführen, ist ein erklärtes Ziel der UN BRK: Selbstbestimmt Leben heißt so arbeiten, wie man es sich wünscht.	Teilhabe am Arbeitsleben	E		x		x	
Wohnen: Heilpädagogis	Wohngruppe für Kinder mit und ohne Behinderung in Langerfeld	Förderung von fremduntergebrachten Kindern	K	x	x		x	
Wohnen: Heilpädagogische Tagesgruppen	Soziale Gruppe Mosaik	Unterstützung junger Familien	K/E	x	x		x	
Wohnen: Intensivgruppe Lotus	WG für sexualisiert grenzverletzende Jungen	Verzicht auf sexualisiert grenzverletzendes Verhalten	K/J	x	x		x	
Wohnen: Betreutes Wohnen für Jugendliche	Unterstützung bei der Verselbstständigung	Selbstbestimmtes Leben, soziale Teilhabe	J	x	x		x	
Wohnen: ambulant betreutes Wohnen	Fachbereich amb. Betreutes Wohnen	Teilhabe, Unterstützung			x		x	

Umsetzung der Vorgaben der UN Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderung für Wuppertal in 2018

Titel der Maßnahme	Beschreibung	Ziele der Massnahme	Altergruppe	Ist inklusiv ausgerichtet	Fördern Inklusion	Status		
						In Vorbereitung	laufend	abgeschlossen
Gesundheitsangebot: esperanza	Beratung vor, während und nach der Schwangerschaft. In enger Zusammenarbeit mit der Heliosklinik berät Esperanza auch zur vorgeburtlichen Diagnostik und ist dort enger Kooperationspartner bei der "vertraulichen Geburt" sowie der "Babyklappe". Mitglied des Ethik Gremiums der Helios Klinik, welches sich zur Beratung von Spätabbrüchen konstituiert hat, wenn eine schwerwiegenden Behinderung des Kindes diagnostiziert wird.	Ziel der Beratung ist der Schutz des ungeborenen Kindes durch Unterstützung der Frau (und ihrer Familie) in allen Phasen der Schwangerschaft sowie nach der Geburt des Kindes. Die Beratung zielt hauptsächlich auf Frauen in besonderen Lebenssituationen (junge und minderjährige Schwangere, Alleinerziehende, Frauen mit Fluchterfahrung, Frauen mit psychischen Erkrankungen). Die Beratung dient dazu, der Schwangeren Möglichkeiten der Unterstützung in ihrer besonderen Situation aufzuzeigen, damit diese unter Abwägung der Möglichkeiten selbstbestimmt ihre Entscheidung treffen kann.	J/E		x		x	
Gesundheitsangebot: Schwangerenberatung	Beratung, Vermittlung finanzieller Hilfen für schwangere Frauen	Unterstützung Schwangerer, Verbesserung der Lebenssituation	J/E	x	x		x	
Gesundheitsangebot: Schritt für Schritt - gemeinsam stark	Das Projekt "Schritt für Schritt - gemeinsam stark" richtet sich an Geflüchtete, die große psychische Belastungen oder Traumata in jeglicher Form der Menschenrechtsverletzung erlebt haben. Sie sollen hier in Wuppertal und Umgebung psychosoziale sowie medizinische Unterstützung bekommen. Hier gibt es eine Versorgungslücke in Wuppertal und Umgebung: Lange Wartezeiten und nur wenige muttersprachliche Ärzt*innen und Therapeut*innen oder solche, die sich mit Hilfe von Dolmetschenden an der adäquaten Versorgung der Geflüchteten beteiligen können, erschweren den Prozess.	Mit Hilfe des Projekts soll hier eine Brücke geschlagen werden zwischen Geflüchteten und medizinischen Regeldiensten. Mit Hilfe dieser Maßnahmen sollen Geflüchtete dabei unterstützt werden, ihre Ängste abzubauen, Ausgrenzung vorzubauen und wieder eigenständig handeln und leben zu können.		x	x		x	
Gesundheitsangebot: Drogenkonsumraum	unmittelbare, konkrete, subjektbezogene Hilfen	Harm reduction				x	x	

Umsetzung der Vorgaben der UN Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderung für Wuppertal in 2018

Titel der Maßnahme	Beschreibung	Ziele der Massnahme	Altergruppe	Ist inklusiv ausgerichtet	Fördern Inklusion	Status		
						In Vorbereitung	laufend	abgeschlossen
Begegnungsstätte: Stadtranderholung	ganztägige Betreuungsangebote innerhalb Wuppertals in Camps während der Sommerferien für Kinder (6-14 Jahre) aus benachteiligten Familien, wochenweise buchbar	Maßnahmen sollen an den Interessen der Kinder und Jugendlichen anknüpfen und von ihnen mitbestimmt und mitgestaltet werden, sie zur Selbstbestimmung befähigen und zu gesellschaftlicher Mitverantwortung und sozialem Engagement anregen und hinführen.	K	x	x		x	
Begegnungsstätte: Stadtteilzentrum Wiki	Begegnungsstätte für Menschen in Wichlinghausen	Teilhabe der Menschen im Stadtteil		x	x		x	
Begegnungsstätte: Oase	Begegnungszentrum für Menschen Gustav HeinemannStr.	Teilhabe, Hilfe im Alltag, Förderung der Nachbarschaft		x	x		x	
Begegnungsstätte: Café	barrierefrei und für Menschen mit auffälligen Verhalten geeignet, die anderswo nicht hingehen	Teilhabe		x			x	
Begegnungsstätte: Zwar Gruppe	Kaffeeklatsch: wöchentliches Treffen Senior*innen	Teilhabe	S	x			x	
Begegnungsstätte: Kontaktcafé	gesellschaftspolitische Arbeit; Selbsthilfeförderung	Teilhabe durch Normalität; Entstigmatisierung				x	x	
Begegnungsstätte: Seniorencafé	wöchentlicher Treff von Gehörlosen, vielfältiger Austausch untereinander, Fragen können erörtert werden, Probleme besprochen werden	menschliche Vielfalt, Zugänglichkeit	S	x	x		x	
Teilhabe: barrierefreie Zugänge zu den Dienststellen	Die baulichen Voraussetzung für Barrierefreiheit wurden geschaffen.	Teilhabe an allen gesellschaftlichen Gegebenheiten			x			x
Teilhabe: Arbeitsplatzgestaltung	Die Arbeitplätze von Mitarbeitern mit Handicap werden Leidensgerecht geplant und ausgerichtet	Teilhabe sichern, sinnstiftende Tätigkeiten ausüben zu können			x	x		x

Umsetzung der Vorgaben der UN Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderung für Wuppertal in 2018

Titel der Maßnahme	Beschreibung	Ziele der Massnahme	Altergruppe	Ist inklusiv ausgerichtet	Fördern Inklusion	Status		
						In Vorbereitung	laufend	abgeschlossen
Teilhabe: Arbeitsplatzgestaltung	Die Arbeitsmöglichkeiten von Mitarbeitern gestalten, so dass diese Familienangehörige mit Handicap begelten/versorgen können	Arbeitsplatzsicherung, Teilhabe			x	x		x
Teilhabe: Sicherstellung der Pflege und Versorgung	Die Dienstleistungen der einzelnen Abteilungen und Dienste sind am betroffenen Menschen individuell ausgerichtet und ermöglichen Teilhabe.	Eingliederung und Teilhabe in den "normalen" Lebenswelten.			x		x	x
Teilhabe: Gesamtverbandliches Engagement	Der Caritasverband Wuppertal/Solingen zählt anwaltliches Engagement ebenso wie die konkrete Hilfe und Unterstützung für Menschen mit Behinderung zu den Querschnittsaufgaben seiner sozialen Arbeit	Das gesellschaftliche Leben aller muss von vornherein für alle Menschen in Wuppertal (inklusive der Menschen mit Behinderungen) ermöglicht werden. Es geht nicht um die Integration von "Ausgegrenzten", sondern darum, von vornherein allen Menschen die uneingeschränkte Teilnahme an allen Aktivitäten möglich zu machen. Nicht ein von vornherein negatives Verständnis von Behinderung soll Normalität sein, sondern ein gemeinsames Leben aller Menschen mit und ohne Behinderungen.		x	x		x	
Teilhabe: Bahnhofsmision Wuppertal	Reisehilfen am Bahnhof; Einstiegs- und Umstiegshilfen am Bahnsteig	Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Ö.P.N.V und Unterstützung deren Mobilität		x	x		x	
Teilhabe: Bahnhofsmision Wuppertal	Begleitung auf dem nicht behinderten-gerecht gestalteten Gelände des Wuppertaler Hauptbahnhofs.	Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Ö.P.N.V und Unterstützung deren Mobilität		x	x		x	
Teilhabe: Bahnhofsmision Wuppertal	Umleitung und Begleitung von Menschen mit Behinderungen (z.B. Rollstuhlfahrern) zu anderen, nahegelegenen Bahnhöfen (Vohwinkel; Steinbeck), wo die örtlichen Gegebenheiten ein leichteres Ein- und Umsteigen erlauben	Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Ö.P.N.V und Unterstützung deren Mobilität		x	x		x	

Umsetzung der Vorgaben der UN Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderung für Wuppertal in 2018

Titel der Maßnahme	Beschreibung	Ziele der Massnahme	Altergruppe	Ist inklusiv ausgerichtet	Fördern Inklusion	Status		
						In Vorbereitung	laufend	abgeschlossen
Teilhabe: Bahnhofsmision Wuppertal	Unterstützung beim Kauf der Fahrtausweise; z.B. Automatenbedienung für blinde und sehbehinderte Menschen; für Rollstuhlfahrer, die das Bedienungsfeld nicht erkennen, erreichen oder bedienen können.	Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Ö.P.N.V, insbesondere Fernreisen und Unterstützung deren Mobilität		x	x		x	
Teilhabe: Bahnhofsmision Wuppertal	Verpflegungsangebote für Menschen mit Behinderungen (Getränke, Backwaren)	Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Ö.P.N.V, insbesondere Fernreisen und Unterstützung deren Mobilität		x	x		x	
Teilhabe: Bahnhofsmision Wuppertal	Begleiten von Menschen mit Behinderungen zur Behindertentoilette am Hbf. und Aufschließen der Eingangstür.	Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Ö.P.N.V und Unterstützung deren Mobilität		x	x		x	
Teilhabe: barrierefreie Zugänge zu den Dienststellen	Die baulichen Voraussetzung für Barrierefreiheit wurden geschaffen.	Teilhabe an allen gesellschaftlichen Gegebenheiten		x			x	
Teilhabe: Arbeitsplatzgestaltung	Die Arbeitplätze von Mitarbeitern mit Handicap werden Leidensgerecht geplant und ausgerichtet	Teilhabe sichern, sinnstiftende Tätigkeiten ausüben zu können	E	x	x		x	
Teilhabe: Arbeitsplatzgestaltung	Die Arbeitsmöglichkeiten von Mitarbeitern gestalten, so dass diese Familienangehörige mit Handicap begleiten/versorgen können	Arbeitsplatzsicherung, Teilhabe		x	x		x	
Teilhabe: Sicherstellung der Pflege und Versorgung	Die Dienstleistungen der einzelnen Abteilungen und Dienste sind am betroffenen Menschen individuell ausgerichtet und ermöglichen Teilhabe.	Eingliederung und Teilhabe in den "normalen" Lebenswelten.		x		x	x	

Umsetzung der Vorgaben der UN Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderung für Wuppertal in 2018

Titel der Maßnahme	Beschreibung	Ziele der Massnahme	Altergruppe	Ist inklusiv ausgerichtet	Fördern Inklusion	Status		
						In Vorbereitung	laufend	abgeschlossen
Teilhabe: Arbeitsplatzgestaltung	Die Arbeitsplätze von Mitarbeitern mit Handicap werden Leidensgerecht geplant und ausgerichtet			x	x		x	
Teilhabe: Stadteilservice Nordstadt	Begleitung von Menschen mit Behinderungen (z.B. Rollstuhlfahrern) zu anderen, im Stadtteil			x	x		x	
Teilhabe: Quartiersbüro + altengerechte Quartiersentwicklung	Aktivierung im Stadtteil, Förderung bürgerschaftlichen Engagements	Quartiersarbeit, Verbesserung der Lebensqualität		x	x		x	
Teilhabe: Integrationsagentur + EHAP Valponto Plus	Förderung von Inklusion und Teilhabe im Rahmen von Netzwerkarbeit zu Angeboten mit barrierefreien Zugang	Öffnung von Angeboten für Menschen in besonderen Lebenslagen		x	x		x	
Teilhabe: barrierefreie Zugänge zu den Dienststellen	Die baulichen Voraussetzungen für Barrierefreiheit werden berücksichtigt.	Teilhabe an allen gesellschaftlichen Gegebenheiten			x	x	x	
Teilhabe: Soziale Arbeit an Förderschulen	Angebot für Kinder mit besonderem Förderbedarf und ihre Familien	Förderung der jungen Menschen	K	x	x		x	

Umsetzung der Vorgaben der UN Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderung für Wuppertal in 2018

Titel der Maßnahme	Beschreibung	Ziele der Massnahme	Altergruppe	Ist inklusiv ausgerichtet	Fördern Inklusion	Status		
						In Vorbereitung	laufend	abgeschlossen
Teilhabe: Beratungsstelle	das Angebot richtet sich an ALLE Menschen, egal, ob mit oder ohne Behinderung	Chancengleichheit, Teilhabe, Selbstbestimmung					x	
Teilhabe: Begleitung zu Klassenfahrten	Fachbereich Inklusionsassistenz in Kita und Schulen	Teilhabe	K/J		x		x	
Teilhabe: Einzel- und Poolbetreuung in KiTa und Schulen	Fachbereich Inklusionsassistenz in Kita und Schulen	Teilhabe	K/J	x	x		x	
Teilhabe: Einzelintegration für Erwachsene mit Behinderung	Fachbereich: Pflegedienst	Teilhabe, Unterstützung	S		x		x	
Teilhabe: Wohnschule	Wie wollen wir wohnen? Junge Menschen entwickeln Ideen, wie sie zukünftig wohnen möchten	Teilhabe, Bewusstseinsbildung, Gesundheit, Zukunft		x			x	
Teilhabe: Mofa25	Ein Alleinstellungsmerkmal ist die Mofa25-Gruppe. In Zusammenarbeit mit der Windrather-Talschule – freie Walldorfschule - in Velbert-Langenberg bieten wir Jugendlichen ab 15 Jahren die Möglichkeit, die Prüfbescheinigung Mofa25 zu erwerben. Diese Möglichkeit wird jedes Jahr von bis zu 5 Personen wahrgenommen, von denen immer auch der ein oder andere eine Einschränkung hat.		J/E					

Umsetzung der Vorgaben der UN Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderung für Wuppertal in 2018

Titel der Maßnahme	Beschreibung	Ziele der Massnahme	Altergruppe	Ist inklusiv ausgerichtet	Fördern Inklusion	Status		
						In Vorbereitung	laufend	abgeschlossen
Bildung: Anstoß	Erwerb von beruflichen Grundfertigkeiten und Schlüsselqualifikationen	Berufsorientierung, praktische Berufsfelderkundung, individuelles Coaching	J/E	x	x		x	
Bildung: Sozial Kaufhaus "Vielwert"	Erwerb von beruflichen Grundfertigkeiten und Schlüsselqualifikationen	Berufsorientierung, praktische Berufsfelderkundung, individuelles Coaching, berufsnahes Training mit hohem Praxisanteil	J/E	x	x		x	
Bildung: Job & Go	Erwerb von beruflichen Grundfertigkeiten und Schlüsselqualifikationen	Berufsorientierung, praktische Berufsfelderkundung, individuelles Coaching, berufsnahes Training mit hohem Praxisanteil	J/E	x	x		x	
Bildung: Stadtteilservice Vohwinkel	Erwerb von beruflichen Grundfertigkeiten und Schlüsselqualifikationen	Berufsorientierung, praktische Berufsfelderkundung, individuelles Coaching, berufsnahes Training mit hohem Praxisanteil	J/E	x	x		x	
Bildung: eFaBi	Evangelische Familienbildungsstätte	Ermöglichung eines barrierefreien Zugangs zu niedrigschwelligen Bildungsangeboten und -veranstaltungen für Menschen in allen Lebenslagen; besonderes Augenmerk auf Familien und Frühe Hilfen; Kooperation mit dem IKM e.V. (INKLUSIV - Kinder Miteinander e.V.)		x	x		x	
Bildung: Werkklasse	Angebot für schlumüde Kinder und Jugendliche	Qualifizierter Schulabschluss; Rückkehr in die Regelschule	K/J	x	x		x	
Bildung: Außerschulischer Lernort "Nesselstraße"	Kooperation mit der Förderschule für Soziale und emotionale Entwicklung	Rückkehr in die Regelschule	K/J	x	x		x	
Bildung: Kurse und Vorträge	alles rund ums Kinderkriegen	Teilhabe, Bewusstseinsbildung	E				x	
Bildung: Inhouse-Schulungen	Schulen, Kindertagesstätten, Horte, Betreuungseinrichtungen, ca. 2 - 3 mal pro Quartal	Aufklärung über Epilepsie, damit Kinder nicht aufgrund ihrer Erkrankung ausgegrenzt werden	K/J	x			x	

Umsetzung der Vorgaben der UN Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderung für Wuppertal in 2018

Titel der Maßnahme	Beschreibung	Ziele der Massnahme	Altergruppe	Ist inklusiv ausgerichtet	Fördern Inklusion	Status		
						In Vorbereitung	laufend	abgeschlossen
Bildung: Rechtliche Betreuung, was ist das eigentlich?		Teilhabe, Bewusstseinsbildung		x	x		x jährlich	
Bildung: Kooperation Junior Uni	Rhythmus noch nicht geklärt. DGS-Kurse für Kinder	Inklusion, Fertigkeiten und Fähigkeiten entwickeln, Miteinander fördern	K	x	x			
Sport und Bewegung: Wi4U Verbundprojekt	Offener Treff, Coaching, Sport	Jugendtreff, Sportangebote, Beratung und Unterstützung bei der Förderung von Selbstständigkeit und Eigeninitiative, Berufsorientierung, Coaching und berufliche und gesellschaftliche Eingliederung	J	x	x			x
Sport und Bewegung: Schwebebahnlauf	Lauf und Stand für Mitarbeiter*innen, Inklusionsassistent*innen und Klient*innen mit Behinderung	Teilhabe, Bewusstseinsbildung		x			x	
Sport und Bewegung: inklusive Sportgruppe	Fachbereich SAMBA/ Jugendtreff Arrenberg	Teilhabe, Bewusstseinsbildung		x			x	
Sport und Bewegung: inklusive Sportwoche in den Sommerferien	Fachbereich SAMBA/ Jugendtreff Arrenberg	Teilhabe, Bewusstseinsbildung		x			x	
Sport und Bewegung: inklusiver Tennisworkshop in den Sommerferien	Fachbereich SAMBA/ Jugendtreff Arrenberg	Teilhabe, Bewusstseinsbildung		x			x	
Sport und Bewegung: inklusives Fahrradprojekt	Fachbereich SAMBA/ Kinder- und Jugendfarm Wuppertal	Teilhabe, Bewusstseinsbildung	K/J	x			x	

Umsetzung der Vorgaben der UN Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderung für Wuppertal in 2018

Titel der Maßnahme	Beschreibung	Ziele der Massnahme	Altergruppe	Ist inklusiv ausgerichtet	Fördern Inklusion	Status		
						In Vorbereitung	laufend	abgeschlossen
Sport und Bewegung: Gymnastik und Spiel	integrativ für besondere Kinder von 1-3 Jahren	Förderung des selbstverständlichen Umgangs zwischen unterschiedlichen Menschen von klein an	K	x			x	
Sport und Bewegung: verschiedene Sportangebote	wöchentliche Angebote	Teilhabe, Bewusstseinsbildung, Gesundheit		x			x	
Sport und Bewegung: Bewegungskurse für Senior*innen	Unterschiedliche Bewegungskurse, alle inklusiv	Teilhabe, Gesundheit	S	x			x	
Sport und Bewegung: Selbstverteidigungskurs	zweimal monatlich für Kinder und Jugendliche	Selbstbestimmung, Fähigkeit und Fertigkeiten entwickeln, Inklusion, Teilhabe	K/J	x		x	x	
Sport und Bewegung: Fußball	jeden Samstag treffen sich zwei Gruppen von Menschen mit geistiger und einige auch ohne Behinderung zum Fußballspiel und zum Rehabilitationssport. Dazu nehmen sie regelmäßig an Turnieren bei auswärtigen Mannschaften teil (ca. 4 im Jahr) und veranstalten selbst zwei Turniere im Jahr hier in Wuppertal.							
Sport und Bewegung: Schwimmen	Wir haben drei Schwimmgruppen im Gartenhallenbad in Cronenberg. Diese werden zum Teil auch von Nichtbehinderten wahrgenommen. Ein besonderes Event ist für diese Gruppen immer das 24Stundenschwimmen aus Kühlehahn im Januar.							

Umsetzung der Vorgaben der UN Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderung für Wuppertal in 2018

Titel der Maßnahme	Beschreibung	Ziele der Massnahme	Altergruppe	Ist inklusiv ausgerichtet	Fördern Inklusion	Status		
						In Vorbereitung	laufend	abgeschlossen
Sport und Bewegung: Rollstuhlsport	Zwei Gruppen von Rollstuhlbasketballern spielen inklusiv. Diese nehmen an Turnieren von anderen Vereinen teil. Die eine Gruppe spielt seit Herbst 2018 in der Regionalliga West. Es spielen sowohl Rollstuhlfahrer und Fußgänger – die aber auch in einem Sportrollstuhl sitzen. Zusätzlich veranstalten wir einmal im Jahr ein eigenes Turnier hier in Wuppertal zu dem wir andere Mannschaften einladen.	Die Rollstuhlfahrer habe im vergangenen Jahr am Schwebbahnlauf teilgenommen und planen das auch für das Jahr 2019.						
Sport und Bewegung: Bewegungstraining für Jugendliche	Aus einer Kindergruppe hat sich eine Gruppe von ca 10 Jugendlichen gebildet, die jeden Montag an einem Bewegungs- und Koordinationstraining teilnehmen. Auch diese Gruppe ist offen für Menschen mit und ohne Behinderung.							
Freizeit: außerörtliche Ferienfreizeiten	Ferienangebote (-14 Tage) für Kinder (8-12 Jahre) innerhalb Deutschlands. Kinder stammen aus benachteiligten Familien, die nicht in der Lage sind, gemeinsam mit Ihren Kindern zu verreisen.	Maßnahmen sollen an den Interessen der Kinder und Jugendlichen anknüpfen und von ihnen mitbestimmt und mitgestaltet werden, sie zur Selbstbestimmung befähigen und zu gesellschaftlicher Mitverantwortung und sozialem Engagement anregen und hinführen.	K	x	x		x	
Freizeit: Jubs	Offene Kinder- und Jugendarbeit	Förder- und Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche	K/J	x	x		x	
Freizeit: Stadtranderholung	Integratives Camp (seit 1980)	Verlässliches Betreuungsangebot in den Sommerferien	K/J	x	x		x	
Freizeit: Reisen für Senior*innen	Reisen für ältere Menschen, die nicht alleine reisen wollen	Gemeinschaft ermöglichen, Lebensfreude vermitteln	S	x	x		x	

Umsetzung der Vorgaben der UN Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderung für Wuppertal in 2018

Titel der Maßnahme	Beschreibung	Ziele der Massnahme	Altergruppe	Ist inklusiv ausgerichtet	Fördern Inklusion	Status		
						In Vorbereitung	laufend	abgeschlossen
Freizeit: Jugendreisen	Begleitete Freizeiten	Kindern und Jugendlichen einen Urlaub ermöglichen	J		x		x	
Freizeit: Flirtkurs	in Kooperation mit der KoKoBe Wuppertal zur Auseinandersetzung mit den Themen Flirten und Beziehungsgestaltung	Selbstbestimmung				x		
Freizeit: inklusive Reise Herbst	Fachbereich: SAMBA/ Jugendtreff Arrenberg	Teilhabe, Bewusstseinsbildung		x			x	
Freizeit: 100% Wir - Gemeinsam was erleben !	Fachbereich SAMBA / Kulturelle Jugendbildung / TV Nützenberg / Anjas Waldwelt / Jugendtreff Arrenberg / Bergische Musikschule	Teilhabe, Bewusstseinsbildung		x			x	
Freizeit: Inklusiv ökologische Wochen in den Sommerferien	Fachbereich SAMBA / Station Natur und Umwelt	Teilhabe, Bewusstseinsbildung		x			x	
Freizeit: Frühstück für Erwerbslose, Geringverdiener & Rentner*innen	für Erwerbslose, Geringverdiener & Rentner*innen	Teilhabe	E/S				x	
Freizeit: Disko	2x jährlich	Teilhabe, Bewusstseinsbildung		x			x	
Freizeit: Reisen	Städtereisen, Auslandsreisen, Erlebnisreisen	Teilhabe, Bewusstseinsbildung	E/S	x			x	
Freizeit: Spielenachmittag	14-tägig, kostenloses Angebot für alle	Teilhabe, Bewusstseinsbildung		x			x	
Freizeit: Einzelbegleitung in der Freizeit	Familienunterstützender Dienst, individuelle Begleitung zu öffentlichen Veranstaltungen	Teilhabe durch Integration und Interaktion in der Gesellschaft		x			x	
Freizeit: Familienwochenende	Jugendherberge Winterberg, wechselnde Themen, jährlich	Teilhabe, Bewusstseinsbildung, Gesundheit		x			x	

Umsetzung der Vorgaben der UN Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderung für Wuppertal in 2018

Titel der Maßnahme	Beschreibung	Ziele der Massnahme	Altergruppe	Ist inklusiv ausgerichtet	Fördern Inklusion	Status		
						In Vorbereitung	laufend	abgeschlossen
Freizeit: Aktionstag	Köln, Miteinander Füreinander Ein toller Tag nicht nur für Familien mit epilepsiekranken Kindern, jährlich	Teilhabe, Bewusstseinsbildung		x			x	
Freizeit: Single-Partys	monatliche Disko	Bewusstseinsbildung		x			x	
Freizeit: Achim Petri Party	alle zwei Jahre in der Börse	Teilhabe		x				x
Freizeit: Skat- und Rommeetreff	einmal im Monat eine Kartenrunde	eigene Entscheidungen treffen		x			x	
Freizeit: Studienreise	einmal jährlich, Gruppenreise mit Kulturprogramm	Selbstbestimmung, Teilhabe, Weiterbildung		x	x	x		x
Freizeit: Oktoberfest	Themenfest mit Programm	Zugänglichkeit, Akzeptanz						
Freizeit: Taco Kids and Teens	Kinderfestivals	Fähigkeiten und Fertigkeiten von Kindern mit Behinderung entwickeln	K	x	x		x	x
Freizeit: (Vor-)Lesestunde	monatlich in der Bibliothek, Kreative Lesestunde mit Dolmetscher für Kinder mit und ohne Hörbehinderung	Bildung, Inklusion, Kreativität fördern	K	x		x		
Freizeit: Kinder- und Jugendausflüge	monatlich, Besuch von Kulturstätten, Werken oder anderer Themenspezifischer Einrichtungen	Teilhabe, Weiterbildung, Zugänglichkeit, Inklusion		x		x	x	
Freizeit: Kreativtage für Kinder und Jugendliche	Themenspezifische Kreativveranstaltungen z.B. Ostern, Weihnachten, etc.	Kreativität fördern, Selbstbewusstsein fördern, persönliche Stärken entdecken		x	x	x	x	x
Beratung/ Betreuung: Erziehungsberatungsstelle	Beratung von Kindern, Jugendlichen und Eltern in aktuellen Krisen zur Unterstützung der Selbstbestimmung und Förderung der eigenen Kompetenzen. Niederschwelliger Zugang. Besonderheit: Offene Jugendsprechstunde, Onlineberatung	Unterstützung von Kindern, Jugendlichen, Eltern und anderen Erziehungsberechtigten bei der Klärung und Bewältigung individueller und familienbezogener Probleme und der zugrundeliegenden Faktoren, bei der Lösung von Erziehungsfragen sowie bei Trennung und Scheidung.		x	x		x	

Umsetzung der Vorgaben der UN Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderung für Wuppertal in 2018

Titel der Maßnahme	Beschreibung	Ziele der Massnahme	Altergruppe	Ist inklusiv ausgerichtet	Fördern Inklusion	Status		
						In Vorbereitung	laufend	abgeschlossen
Beratung/ Betreuung: ambulante flexible erzieherische Hilfen	Intensives aufsuchendes Angebot auf Basis der Hilfeplanung beim BSD zur Betreuung und Begleitung von Familien bei Krisen innerhalb der Familie, bei Problemen in der Kindererziehung, der Alltagsbewältigung, der Sicherstellung der Lebensgrundlagen, Krisen in unterschiedlichen Entwicklungsphasen von Jungen und Mädchen, Verselbstständigung junger Volljähriger in einer eigen Wohnung.	Oberstes Gebot ist die Hilfe zur Selbsthilfe, das bedeutet die Beteiligung und Partizipation der Betroffenen an der Gestaltung der individuellen Maßnahmen, um nach Abschluss wieder selbstbestimmt als Familie zu leben. Den Familienmitgliedern soll auf Grund des Auf- und Ausbaus der eigenen Ressourcen wieder die volle und wirksame gesellschaftliche Teilhabe ermöglicht werden unabhängig von Geschlecht, Herkunft und Religionszugehörigkeit.		x	x		x	
Beratung/ Betreuung: Schulsozialarbeit	Schwerpunkt der Tätigkeit des Schulsozialarbeiters liegt in der Unterstützung der Schule bei der Umsetzung der Ziele des „Bildungs- und Teilhabepaketes“. Nachfolgende Kernarbeitsfelder sind verbindlich: 1. Beratung und Unterstützung in Problem- und Krisensituationen mit offenem Zugang 2. Elternarbeit in Form von Beratungs- und Informationsgesprächen, auf Wunsch auch Hausbesuche 3. Gruppenangebote 4. Kooperation und Vernetzung im Sozialraum 5. Mitwirkung in schulischen Gremien	Die Zielsetzung des BuT besteht darin, den Folgen wirtschaftlicher Armut, Bildungsarmut und gesellschaftlicher Exklusion von Kindern und Jugendlichen entgegenzuwirken. Kinder und Jugendliche sollen unabhängig von Geschlecht, Herkunft und Religionszugehörigkeit die gleichen Möglichkeiten an gesellschaftlicher Teilhabe ermöglicht werden.		x				

Umsetzung der Vorgaben der UN Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderung für Wuppertal in 2018

Titel der Maßnahme	Beschreibung	Ziele der Massnahme	Altergruppe	Ist inklusiv ausgerichtet	Fördern Inklusion	Status		
						In Vorbereitung	laufend	abgeschlossen
Beratung/ Betreuung: Drachenflieger	Angebot für Kinder psychisch- und suchtkranker Eltern. Zu dem Angebot zählt : wöchentliches, zweistündiges Gruppenangebot für Kinder im Alter von 8 bis 11 Jahre ; regelmäßige Elterngespräche und Angebote der Einzelberatung an die Erziehungsberechtigten in den verschiedenen beteiligten Fachdiensten (EB, Flex und Suchtberatung).	Ziel des Projektes ist es den Kindern aus betroffenen Familien in einem geschützten , fachlich begleiteten Rahmen die Möglichkeit zu geben, sich mit der Suchterkrankung ihres Elternteils/ihrer Eltern und die Bedeutung für ihr eigenes Verhalten auseinander zu setzen. Die Identifizierung der mit der Suchterkrankung der Eltern verbundenen Gefühle der Hilflosigkeit, der Schuld, des Ausgeliefertseins sowie der zu frühen Verantwortungsübernahme (Parentifizierung) sind Voraussetzung, um die eigenen Emotionen und Reaktionen dazu zulassen zu können. Die erarbeiteten und geprobtan Umgangsmöglichkeiten mit den individuellen Alltagssituationen zielen darauf ab, Resilienz-Faktoren aufzubauen und zu stärken, um das Risiko der eigenen Erkrankung zu vermindern.	K		x		x	
Beratung/ Betreuung: Aufsuchende Hilfen	Beratungstätigkeiten in den persönlichen Lebenssituationen der Menschen mit Handicap anbieten und durchführen	häusliche Selbstständigkeit sichern			x	x		x
Beratung/ Betreuung: Aufsuchende Hilfen	neue Beratungsangebote im häuslichen Lebensbereich anbieten	Konzept z.Zt. Nicht öffentlich					x	

Umsetzung der Vorgaben der UN Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderung für Wuppertal in 2018

Titel der Maßnahme	Beschreibung	Ziele der Massnahme	Altergruppe	Ist inklusiv ausgerichtet	Fördern Inklusion	Status		
						In Vorbereitung	laufend	abgeschlossen
Beratung/ Betreuung: Vereinsbetreuung durch hauptamtliche Mitarbeiterinnen	Führung von Rechtlichen Betreuungen durch hauptamtlich beschäftigte Mitarbeiter als Vereinsbetreuer für Menschen mit Behinderungen; 2017 waren 34 von 278 betreuten Personen Menschen mit Behinderung	Mit dem 18. Geburtstag endet das Sorgerecht (der Eltern) und jeder Mensch ist für seine Lebenssituation selbst verantwortlich. Angelegenheiten wie Gesundheit, Vertretung gegenüber Ämtern und Behörden, Vermögensfragen müssen selbst geregelt werden. Die Abteilung Rechtliche Betreuung unterstützt Menschen mit Behinderung, die dies aufgrund ihrer körperlichen, seelischen oder geistigen Einschränkung oder Funktionsstörung ganz oder teilweise nicht selbst schaffen.		x	x		x	
Beratung/ Betreuung: Querschnittsarbeit Rechtliche Betreuung	Gewinnung, Schulung und Begleitung Ehrenamtlicher Betreuer durch hauptamtliche Vereinsbetreuer.	Wenn ein Mensch mit Behinderungen, der einer Rechtlichen Betreuung bedarf (s.o.), eine Wunschperson als Betreuer benennt, soll diese die Aufgabe übernehmen, wenn sie dafür geeignet ist. Der Caritasverband unterstützt die vom Gericht bestellte Wunschperson bei der Betreuungsführung.		x	x		x	
Beratung/ Betreuung: Bahnhofsmision Wuppertal	Sozialberatung und Betreuung von Menschen mit Behinderungen (z.B. Vorlesen aufgelaufener Korrespondenz für blinde Besucher und Beratung zum weiteren Vorgehen.	Soziale Teilhabe von Menschen mit Behinderungen		x	x		x	
Beratung/ Betreuung: Wegweiser	Beratung, auch online-Beratung von gehörlosen und taubstummen Migranten mittels Bild- und Videoübertragung	Kommunikation und Information für gehörlose oder taubstumme Migranten, insbesondere in den Bereichen Gesundheit, Kultur, Schul- und Weiterbildung, Arbeitsmarkt; Überleitung in Regelangebote im Netz der Sozialen Hilfen		x	x		x	
Beratung/ Betreuung: Aufsuchende Hilfen	Beratungstätigkeiten in den persönlichen Lebenssituationen der Menschen mit Handicap anbieten und durchführen	häusliche Selbstständigkeit sichern		x	x		x	

Umsetzung der Vorgaben der UN Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderung für Wuppertal in 2018

Titel der Maßnahme	Beschreibung	Ziele der Massnahme	Altergruppe	Ist inklusiv ausgerichtet	Fördern Inklusion	Status		
						In Vorbereitung	laufend	abgeschlossen
Beratung/ Betreuung: Aufsuchende Hilfen	neue Beratungsangebote im häuslichen Lebensbereich anbieten	Konzept z.Zt. Nicht öffentlich					X	
Beratung/ Betreuung: Schulsozialarbeit	Schwerpunkt der Tätigkeit des Schulsozialarbeiters liegt in der Unterstützung der Schule bei der Umsetzung der Ziele des „Bildungs- und Teilhabepaketes“. Nachfolgende Kernarbeitsfelder sind verbindlich: 1. Beratung und Unterstützung in Problem- und Krisensituationen mit offenem Zugang 2. Elternarbeit in Form von Beratungs- und Informationsgesprächen, auf Wunsch auch Hausbesuche 3. Gruppenangebote 4. Kooperation und Vernetzung im Sozialraum 5. Mitwirkung in schulischen Gremien	Die Zielsetzung des BuT besteht darin, den Folgen wirtschaftlicher Armut, Bildungsarmut und gesellschaftlicher Exklusion von Kindern und Jugendlichen entgegenzuwirken. Kinder und Jugendliche sollen unabhängig von Geschlecht, Herkunft und Religionszugehörigkeit die gleichen Möglichkeiten an gesellschaftlicher Teilhabe ermöglicht werden.		X	X		X	
Beratung/ Betreuung: ambulante flexible erzieherische Hilfen	Intensives aufsuchendes Angebot auf Basis der Hilfeplanung beim BSD zur Betreuung und Begleitung von Familien bei Krisen innerhalb der Familie, bei Problemen in der Kindererziehung, der Alltagsbewältigung, der Sicherstellung der Lebensgrundlagen, Krisen in unterschiedlichen Entwicklungsphasen von Jungen und Mädchen, Verselbstständigung junger Volljähriger in einer eigenen Wohnung.	Oberstes Gebot ist die Hilfe zur Selbsthilfe, das bedeutet die Beteiligung und Partizipation der Betroffenen an der Gestaltung der individuellen Maßnahmen, um nach Abschluss wieder selbstbestimmt als Familie zu leben. Den Familienmitgliedern soll auf Grund des Auf- und Ausbaus der eigenen Ressourcen wieder die volle und wirksame gesellschaftliche Teilhabe ermöglicht werden unabhängig von Geschlecht, Herkunft und Religionszugehörigkeit.		X	X		X	

Umsetzung der Vorgaben der UN Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderung für Wuppertal in 2018

Titel der Maßnahme	Beschreibung	Ziele der Massnahme	Altergruppe	Ist inklusiv ausgerichtet	Fördern Inklusion	Status		
						In Vorbereitung	laufend	abgeschlossen
Beratung/ Betreuung: Schuldner- und Insolvenzberatung	Schuldnerberatung ist Sozialarbeit mit Menschen, die bereits überschuldet oder von Überschuldung bedroht sind.	Im Zentrum des Hilfeprozesses steht die persönliche Beratung und Unterstützung auf der Grundlage von Beratungskonzepten der sozialen Arbeit.		x	x		x	
Beratung/ Betreuung: Flüchtlingsberatung und Migrationsberatung	Sozial- und Rechtsberatung im Bereich Integration, Asyl- und Aufenthalt	Schwerpunkt liegt auf der Unterstützung traumatisierter Flüchtlinge		x	x		x	
Beratung/ Betreuung: AIDS Prävention	Ziengruppenspezifische Angebote	Aufklärung, Information		x	x		x	
Beratung/ Betreuung: Jobcouch U25 Vohwinkel	Jobcoaching im Auftrag des Jobcenters	Berufsorientierung, berufliche und gesellschaftliche Eingliederung und Teilhabe		x	x		x	
Beratung/ Betreuung: Berufliche Orientierung und Eingliederung von jungen Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund	Flüchtlings- und Menschen mit Migrationshintergrund bei einer passgenauen beruflichen Eingliederung / Perspektivfindung aktiv zu unterstützen	Verbesserung der beruflichen Zugangs- und Integrationschancen, Kennenlernen verschiedener Berufsfelder, Erkennen persönlicher Berufswünsche und Neigungen, Entwicklung beruflicher Perspektiven		x	x		x	
Beratung/ Betreuung: Frühe Hilfen	Beratung und Begleitung junger Familien	Förderung kleiner Kinder und Unterstützung der Eltern	K/E	x	x		x	
Beratung/ Betreuung: Ev. Beratungsstelle	Beratung von Familien und Einzelpersonen	Hilfe bei der Bewältigung schwieriger Lebenslagen	E	x	x		x	
Beratung/ betreuung: Aufsuchende Kinder- und Jugendarbeit	Betreuung von Minderjährigen, die sich auf der Straße aufhalten	Kontakt mit den jungen Menschen, Vertrauen aufbauen	K	x	x	x		

Umsetzung der Vorgaben der UN Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderung für Wuppertal in 2018

Titel der Maßnahme	Beschreibung	Ziele der Massnahme	Altergruppe	Ist inklusiv ausgerichtet	Fördern Inklusion	Status		
						In Vorbereitung	laufend	abgeschlossen
Beratung/ Betreuung: Verbundprojekt Miteinander	Nachbetreuung von Familien mit erkrankten und/oder Kinder mit Behinderung	Unterstützung der Familien/ Verbesserung der Lebenssituation	E	x	x	x		
Beratung/ Betreuung: Verbundprojekt Miteinander	Begleitung von Schwangeren, die ein Kind mit einer Behinderung erwarten	Unterstützung der Familien/ Verbesserung der Lebenssituation	E	x	x	x		
Beratung/ Betreuung: Integrationsagentur	Die Integrationsagentur arbeitet in vielfältiger Weise, um Inklusion und Teilhabe zu fördern. Im Rahmen der Netzwerkarbeit stellt sie eine Brücke zu den Angeboten der örtlichen Behindertenhilfe dar und entwarf einen Fragebogen zur Erfassung der Barrierefreiheit in den Wuppertaler Beratungseinrichtungen.	Mit dieser Hilfe soll eine Selbstevaluierung möglich sein und anschließend eine bessere Vernetzung der bestehenden Beratungsstrukturen ermöglicht werden - beispielsweise durch gemeinsame Tandemberatungen oder ausgelagerte Beratungsdurchführung in niedrigschwelligen Büros.			x		x	
Beratung/ Betreuung: Flüchtlingsberatung und Migrationsberatung	Die Regelangebote der Migrationsdienste bieten Sozial- und Rechtsberatung im Bereich Integration, Asyl- und Aufenthalt	Ein Schwerpunkt liegt auf der Unterstützung traumatisierter Flüchtlinge bei der Aufarbeitung ihrer Erlebnisse		x	x		x	
Beratung/ Betreuung: Beratung zum Leben mit HIV, incl. Beratung zu Schwerbehinderung			E/K/S	x			x	
Beratung/ Betreuung: Angebote der Selbsthilfeförderung (Frühstück, dinner)			E/K/S	x			x	

Umsetzung der Vorgaben der UN Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderung für Wuppertal in 2018

Titel der Maßnahme	Beschreibung	Ziele der Massnahme	Altergruppe	Ist inklusiv ausgerichtet	Fördern Inklusion	Status		
						In Vorbereitung	laufend	abgeschlossen
Beratung/ Betreuung: Zielgruppenspezifische Angebote für Menschen mit HIV/AIDS (Schwule Männer, Frauen mit HIV, Migrant*innen)			E/K/S	x			x	
Beratung/ Betreuung: Gesprächsgruppe für Menschen mit HIV / AIDS			E/K/S	x			x	
Beratung/ Betreuung: WuppertalerKinder.de	Internetseite für Eltern mit Kindern mit und ohne Behinderung	Informieren	E	x			x	
Beratung/ Betreuung: Beratungsstelle für Familien von Kindern mit Behinderung	Fachbereich Frühförderung	Beratung, Teilhabe/ Teilnahme	E		x		x	
Beratung/ Betreuung: Psychologische Beratung	Für Erwachsene mit Behinderung, Eltern von Kindern mit Einschränkungen und Mitarbeiter*innen von BnU e.V.	Beratung, Therapie	E		x		x	
Beratung/ Betreuung: Öffentlichkeitsarbeit/ Netzworkebildung	Teilnahme an: TdMmB, Hardfest, Arrenbergfest etc.	Informieren, Bewusstseinsbildung					x	
Beratung/ Betreuung: Sozial-Beratung für Erwerbslose & Geringverdiener		Teilhabe	E	x			x	
Beratung/ Betreuung: präventive Schuldnerberatung		Teilhabe	E	x			x	

Umsetzung der Vorgaben der UN Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderung für Wuppertal in 2018

Titel der Maßnahme	Beschreibung	Ziele der Massnahme	Altergruppe	Ist inklusiv ausgerichtet	Fördern Inklusion	Status		
						In Vorbereitung	laufend	abgeschlossen
Beratung/ Betreuung: Bewerbungsbüro		Teilhabe	E	x			x	
Beratung/ Betreuung: Info-Café		Teilhabe, Bewusstseinsbildung	E	x		x		x
Beratung/ Betreuung: Epilepsie-Feuerwehr	Beratungsangebot für Familien mit epilepsiekranken Kindern, Großraum Ruhrgebiet	psychosoziale und emotionale Unterstützung, Hilfe im Hilfsdschungel der Unterstützungsangebote	E	x			x	
Beratung/ Betreuung	Vermittlungsservice für Sprach- und Integrationsmittler*innen					x		
Beratung/ Betreuung: Psychologische Beratung für Menschen mit kognitiven Einschränkungen	Angebot im Sinne der Gleichbehandlung: Auch Menschen mit kognitiven Einschränkungen haben ein Recht auf Lebensberatung. Projekt über 3 Jahre	Teilhabe	E				x	
Beratung/ Betreuung: Dolmetschereinsätze	mehrfach wöchentliche Arztbesuche, Jobcentertermine uvm.	Selbstbestimmung, Chancengleichheit	E	x	x		x	
Beratung/ Betreuung: Arbeitslosentreff	Hilfe bei Bewerbungen, Arbeitsstellen anfragen	Teilhabe, Akzeptanz	E	x	x		x	
Beratung/ Betreuung: Beratungen	regelmäßige Beratungen und Hilfsangebote für Gehörlose und hochgradig Schwerhörige	Selbstständige Teilnahme am Leben		x	x		x	

Umsetzung der Vorgaben der UN Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderung für Wuppertal in 2018

Titel der Maßnahme	Beschreibung	Ziele der Massnahme	Altergruppe	Ist inklusiv ausgerichtet	Fördern Inklusion	Status		
						In Vorbereitung	laufend	abgeschlossen
Förderung: OGS	Ganzjähriges Betreuungs- und Förderangebot für Schüler/innen im Grundschulbereich nach Unterrichtsende bis 16:00 Uhr in Zusammenarbeit mit Schule. Das tägliche Angebot umfasst das gemeinsame Mittagessen, die Hausaufgabenbetreuung sowie umfassende und attraktive Bildungsangebote.	Der Offene Ganzttag zielt auf die pädagogische Betreuung und Förderung von Grundschulkindern während der Schulzeit nach Unterrichtsende bis 16:00 Uhr ab. Ziel ist der Ausbau von außerunterrichtlichen Bildungs- und Betreuungsangeboten zu einem attraktiven, qualitativ hochwertigen und umfassenden örtlichen Bildungs-, Erziehungs- und Bereuungsangebot, das sich an dem jeweiligen Bedarf der Kinder und Eltern orientiert. Die unterschiedlichen Kompetenzen der beteiligten Akteure werden zusammengeführt, um die Kinder in ihrer Persönlichkeitsentwicklung gemeinsam zu unterstützen und zu fördern. Insbesondere Kinder mit Lernstörungen, mangelnder Sprachkompetenz und sonstigen Einschränkungen erhalten hier die Chance entsprechend ihrer Potentiale Kompetenzen in den unterschiedlichen Bereichen aufzubauen.		x	x		x	
Förderung: Außerunterrichtliche Angebote an Grundschulen, Sek. I und Sek. II Schulen	Außerunterrichtliche Betreuungs- und Förderangebote (" Geld oder Stelle", "pädagogische Übermittagsbetreuung") z.T. mit betreuter Pause und Mittagssnack während der Unterrichtszeit.	Ziel ist der Ausbau von außerunterrichtlichen Bildungs- und Betreuungsangeboten zu einem attraktiven, qualitativ hochwertigen und umfassenden örtlichen Bildungs-, Erziehungs- und Bereuungsangebot, das sich an dem jeweiligen Bedarf der Kinder und Eltern orientiert. Die unterschiedlichen Kompetenzen der beteiligten Akteure werden zusammengeführt, um die Kinder in ihrer Persönlichkeitsentwicklung gemeinsam zu unterstützen und zu fördern.		x	x		x	
Förderung: Beschäftigungsförderung	Intergration von Menschen mit Handicap in die Arbeitprozesse der Dienstleistungen im Bereich Pflege/Hauswirtschaft/Tech.-Dienst/Verwaltung	Eingliederung in gesellschaftliche Aufgaben, Förderung der Eigenständigkeit / In Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe werden maßnahmenbezogene Projekt zur Eingliederung und beschäftigungsinhalten geplant und durchgeführt.			x	x		x

Umsetzung der Vorgaben der UN Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderung für Wuppertal in 2018

Titel der Maßnahme	Beschreibung	Ziele der Massnahme	Altergruppe	Ist inklusiv ausgerichtet	Fördern Inklusion	Status		
						In Vorbereitung	laufend	abgeschlossen
Förderung: Beschäftigungsförderung	Intergration von Menschen mit Handicap in die Arbeitsprozesse der Dienstleistungen im Bereich Pflege/Hauswirtschaft/Tech.-Dienst/Verwaltung, durch schulische Begleitung (Angebot von Praktikumsplätzen)	Mit verschiedenen Bildungsträgern werden Eingliederungsmaßnahmen vereinbart, so dass die praktikumseinsätze in unseren Einrichtungen durchgeführt werden können.			x	x		x
Förderung: Wegweiser	Vermittlung der Gebärdensprache Deutsch für Migranten	Kommunikationshilfe für gehörlose oder taubstumme Migranten		x	x		x	
Förderung: Brücken bauen	Integrative Gruppenangebote für gehörlose oder taubstumme Migranten (Ifd. zwischen 100 und 150 Personen)	Kommunikation und Information für gehörlose oder taubstumme Migranten, insbesondere in den Bereichen Gesundheit, Kultur, Schul- und Weiterbildung, Arbeitsmarkt; Überleitung in Regelangebote im Netz der Sozialen Hilfen		x	x		x	
Förderung: Brücken schlagen	Integrative Gruppenangebote für gehörlose oder taubstumme Migranten (Ifd. zwischen 100 und 150 Personen)	Kommunikation und Information für gehörlose oder taubstumme Migranten, insbesondere in den Bereichen Gesundheit, Kultur, Schul- und Weiterbildung, Arbeitsmarkt; Überleitung in Regelangebote im Netz der Sozialen Hilfen		x	x			x
Förderung: Offener Kinder- und Jugendtreff	Junge Menschen im Alter von 6 - 27 Jahren aus dem Stadtteil nutzen das Angebot zum gemeinsamen Treffen mit offenen Angeboten, niederschwellig	Zu den Aufgaben gehört es, Menschen zu unterstützen, ihr Leben eigenständig und verantwortlich zu gestalten und alternative Lebenskonzepte zu fördern. Demokratisches und soziales Denken und Handeln soll bekräftigt und die Verantwortung der Menschen für die Gemeinschaft soll gestärkt werden.		x	x		x	
Förderung: ZWAR - Seniorenkoordination	Zwischen Arbeit und Ruhestand; Gruppenangebote, Selbstbestimmte Organisation	Zugang zu barrierefreien Angeboten berücksichtigen, alle sind gleich	S	x	x		x	
Förderung: Interdisziplinäre Frühförderung		Förderung/ Therapie, Beratung, Diagnostik, Teilhabe + Teilnahme			x		x	

Umsetzung der Vorgaben der UN Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderung für Wuppertal in 2018

Titel der Maßnahme	Beschreibung	Ziele der Massnahme	Altergruppe	Ist inklusiv ausgerichtet	Fördern Inklusion	Status		
						In Vorbereitung	laufend	abgeschlossen
Förderung: Heilpädagogische Frühförderung		Förderung, Beratung, Diagnostik, Teilhabe + Teilnahme			x		x	
Förderung: Ergotherapie- Praxis		Therapie, Beratung, Teilhabe + Teilnahme			x		x	